

Systeme

Abstütz-

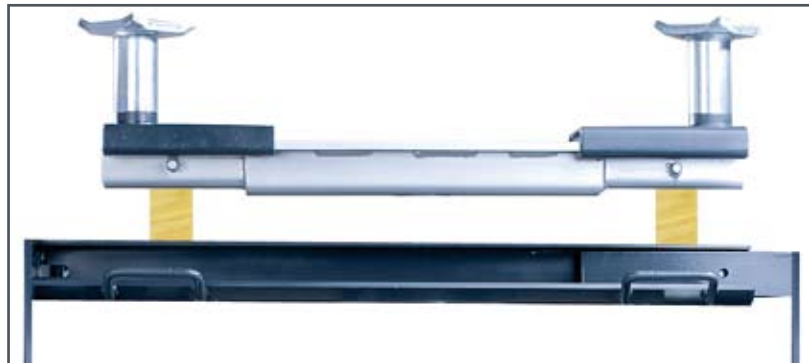
Abstützbrücke P-ASB

Bestehend aus Abstützbrücke mit Verlängerungsrohren. Das Fahrzeug wird mit dem Heber angehoben, mit der Abstützbrücke über die Verlängerungsrohre sicher abgestützt und der Heber kann an anderer Stelle in der Grube weiter genutzt werden. Optimale seitliche Verschiebbarkeit aufgrund durchgehender Öffnung im Mittelbereich.



Abstützbrücke P-ASBT

Die Abstützbrücke und die Achstraverse dieses Systems erlauben das problemlose Anheben auch bei versetzten Aufnahmepunkten. Die Achstraverse kann selbst unter Last mittels der mitgelieferten Holzklötze sicher und schnell auf der Abstützbrücke abgesetzt werden.



Achstraverse P-AT

Bei der Standard-Ausführung ATP können die Tragteller sowohl in der Breite verstellbar, als auch in der Höhe durch Zwischenstücke an beliebige Lastaufnahmeplätze angepasst werden. Die flache Bauweise erlaubt das Ablegen der Traverse in der Brücke, ohne das Überfahren der Grube zu beeinträchtigen.



»»» Abstützbrücke P-ASB-M

flexibel einsetzbar mit oder ohne Achstraverse. Die offene Bauart mit Mittelausschnitt erlaubt ein schnelles Ein- und Ausfahren des Hebers mit aufgesetztem Lastaufnahmemittel.

»»» Achstraverse P-AT-NB

besonders geeignet zur sicheren Aufnahme von Fahrzeugen mit versetzten Lastaufnahmeplätzen (Niederflurbusse).

»»» Achstraverse P-AT-BW

ist aufgrund ihres extrem breiten Verstellbereichs von 318-1318 mm ideal zum Anheben von Bussen, Kommunal- oder Militärfahrzeugen.

»» Abstützsysteme sind zum effektiven und rationellen Arbeiten unabdingbar. Aber auch aus Sicherheitsgründen sollten Fahrzeuge generell abgestützt werden. Der Heber steht dann für weitere Einsätze zur Verfügung. Das flexible System kann an alle gängigen Grubenprofile und Grubenheber anderer Hersteller angepasst werden.

